

Paddeln in Bremen: Die besten Spots und Sicherheitstipps für Einsteiger!

Entdecken Sie die vielfältigen Möglichkeiten für Kanu- und Kajakfahrten in Bremen: Tipps, Regeln und beliebte Strecken für Einsteiger.



Bremen, Deutschland - Wenn Sie in Bremen das Wasser entdecken möchten, sind Kanu und Kajak genau das Richtige für Sie. Mit über 20 Vereinen, die Paddeltouren anbieten, lässt sich hier eine Menge erleben. Ob am Stadtwaldsee, der früher als Unisee bekannt war, oder entlang der malerischen Wümme und Ochtum – die Möglichkeiten sind geradezu unerschöpflich.

Buten un Binnen hebt hervor, dass das Paddeln im Land Bremen grundsätzlich erlaubt ist, solange man sich an die örtlichen Regelungen hält.

Ein besonders praktisches Angebot ist der „Kayakomat“ am Stadtwaldsee, der rund um die Uhr für die Selbstausleihe von Kanus zur Verfügung steht. Während der Saison können Sie hier

schnell und unkompliziert in Ihr Abenteuer starten. Dennoch gilt es, die Natur zu respektieren. Einschränkungen bestehen in Naturschutzgebieten sowie während Laichzeiten, was für Paddler wichtig ist zu beachten. Von Mitte März bis Ende Juni sollten zudem bestimmte Gewässer gemieden werden, um die tierischen Bewohner nicht zu stören.

Paddeln auf den Bremer Wasserwegen

Wo kann man nun in Bremen richtig paddeln? Die Wümme und die Ochtum stehen ganz hoch im Kurs, besonders für Einsteiger. **Weser-Kurier** informiert, dass viele Wasserwege in der Region für Anfänger geeignet sind. Eine empfehlenswerte Rundtour führt von Kuhsiel nach Dammsiel und wieder zurück über den Torfhafen – eine Strecke von etwa 25 Kilometern, ideal für den Einstieg.

Bevor Sie unterwegs sind, denken Sie daran, sich über die Strömungen und Gezeiten zu informieren. Insbesondere auf der Weser kann es aufgrund der starken Strömung und der Schiffe gefährlich werden. Anfänger sind dort besser aufgehoben, wenn sie die ruhigen Gewässer der Wümme und Ochtum erkunden.

Sicher Paddeln - aber wie?

Was muss man für ein sicheres Paddelvergnügen beachten? Die Sicherheit steht an oberster Stelle. Laut **Sicherheit beim Kanusport** sollten Sie immer eine Schwimmweste tragen, die gut sitzt und ausreichend Auftrieb bietet. Auch das Paddeln in Gruppen ist wichtig, um im Notfall Hilfe leisten zu können. Anfänger sollten unbedingt eine Einweisung in die Technik und Sicherheitstipps bei einem erfahrenen Paddler oder einem Verein in Anspruch nehmen.

Für eine gelungene Tour gehört auch die richtige Ausstattung dazu. Ein stabiles Kajak und ein Doppelpaddel sind notwendig, dazu eine wasserdichte Tasche für Ihre Wertsachen und ausreichend Trinkwasser. Die Empfehlungen reichen von einem

Neopren-Shirt bis hin zum Erste-Hilfe-Päckchen, das ebenfalls wasserdicht verpackt werden sollte. Und denken Sie daran, dass Paddeln bei Hochwasser besser den Profis überlassen werden sollte.

Für die kleinen Paddler gilt: Kinder können schon ab 3-4 Jahren mit ins Kanu, ab 8 Jahren dürfen sie eigene Boote fahren. Der Kanu-Verleih am Torfhafen in Findorff stellt Schwimmwesten bereit und sorgt dafür, dass sogar die kleinen Wasserratten sicher unterwegs sind. Wer regelmäßig paddeln möchte, findet in einem der vielen Vereine in Bremen die passende Anlaufstelle. Mit etwa 2300 Mitgliedern bieten diese nicht nur Verleih, sondern auch Kurse an, um die Paddeltechnik zu lernen.

Egal ob Anfänger oder erfahrener Paddler, die Gewässer rund um Bremen haben für jeden etwas zu bieten. Also packen Sie Ihre Sachen und starten Sie Ihr nächstes Abenteuer auf dem Wasser!

Details	
Ort	Bremen, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.butenunbinnen.de• www.weser-kurier.de• sicherheit-beim-kanusport.org

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net